



*Sie haben Stil  
– wir die Farbe*

## Standard-Farbkollektion Holz- / Holz-Alu-Fenster



**FAVORIT**  
FENSTER UND TÜREN

[www.favorit-fenster.de](http://www.favorit-fenster.de)

## Farb-Nr. / Holzart / Belastungsgruppe



### 1 / Fichte / B2/II-E

Induline	SW-900	VP 21087
Induline	GW-306	farblos-lignin-stabilisierend
Induline	LW-700/40	VP 20181

Besondere Bedingungen anfordern! Nicht im Rahmen der RSG geeignet!



### 6 / Fichte / B2/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	kiefer
Induline	LW-700/40	erle

Nicht im Rahmen der RSG geeignet!



### 2 / Fichte / B3/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	kiefer
Induline	LW-700/40	afzelia



### 7 / Fichte / B3/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	teak
Induline	LW-700/40	kiefer



### 3 / Fichte / B2/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	kiefer
Induline	LW-700/40	limba

Nicht im Rahmen der RSG geeignet!



### 8 / Fichte / B3/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	teak
Induline	LW-700/40	teak



### 4 / Fichte / B3/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	teak
Induline	LW-700/40	kirschbaum



### 9 / Fichte / B4/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	wenge
Induline	LW-700/40	mahagoni



### 5 / Fichte / B4/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	wenge
Induline	LW-700/40	teak



### 10 / Fichte / B4/II-E

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	wenge
Induline	LW-700/40	mahagoni dunkel

## Farb-Nr. / Holzart / Belastungsgruppe



**11 / Meranti / B3/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	kiefer
Induline	LW-700/40	afzelia



**16 / Meranti / B6/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	teak
Induline	LW-700/40	kirschbaum



**12 / Meranti / B3/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	teak
Induline	LW-700/40	maron



**17 / Meranti / B6/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	teak
Induline	LW-700/40	teak



**13 / Meranti / B2/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	kiefer
Induline	LW-700/40	erle

Nicht im Rahmen der RSG geeignet!



**18 / Meranti / B6/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	afromosia
Induline	LW-700/40	afromosia



**14 / Meranti / B6/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	afromosia
Induline	LW-700/40	eiche hell



**19 / Meranti / B7/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	wenge
Induline	LW-700/40	teak



**15 / Meranti / B7/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	wenge
Induline	LW-700/40	nußbaum



**20 / Meranti / B7/III-E**

Induline	SW-900	farblos
Induline	GW-360	teak
Induline	LW-700/40	mahagoni

# Holz- fenster

**Holzfenster-Oberflächen** sind bei korrekter Pflege von langer Lebensdauer. Entsprechend den Vorgaben der Lackherstellung sollten die Rahmen, im Zuge des allgemeinen Fensterputzens, zweimal jährlich mit Wasser gereinigt und – zumindest die äußeren Flächen – mit einem speziellen Pflegebalsam behandelt werden. Durch diese kleine Maßnahme bleibt die Brillanz der Farbe über viele Jahre erhalten und die Erhaltung der intakten Oberfläche gewährleistet eine hohe Lebensdauer der Holzfenster. Das Angebot an Farbtönen reicht von Holzmaserung betonenden Lasuren bis zu einer riesigen Auswahl an deckenden Farben (RAL). Auch unterschiedliche Farbgebungen (innen/außen) sind auf Wunsch möglich.

## Ermitteln der Belastungsgruppe für Holzfenster & Haustüren

Der erforderliche Oberflächenschutz ist von einigen Einflussfaktoren abhängig: Witterungsbeanspruchung aufgrund der Region (z.B. Normalklima oder Seeklima), Ausprägung des konstruktiven Holzschutzes (Größe der Dachüberstände), Holzart, Oberflächentyp (lasierend oder deckend).

Anhand der hier abgebildeten Tabelle können Sie mit den genannten Faktoren für jedes Bauvorhaben den passenden Oberflächentyp festlegen bzw. überprüfen. Das Anwendungsbeispiel zeigt, wie es geht:

# Holz-Alu- fenster

**Holz-Alu-Fenster-Oberflächen** können problemlos außen und innen farblich unterschiedlich gestaltet werden. Durch das Pulverbeschichtungssystem der Aluminiumprofile können sämtliche RAL-Farben gewählt werden. Auch Sonderfarben sind möglich. Innen sind alle RAL-Farbtöne, die bei Holzfenstern bekannten Lasuren, sowie zusätzlich transparente Lasuren kombinierbar.

### Anwendungsbeispiel:

<sup>1</sup> Erstanstrich	> E
<sup>2</sup> Fenster in Fichte	> II
<sup>3</sup> Beanspruchung:	> Zeile 7
· Wohngebäude mit 4 Geschossen in exponierter Hanglage	(Freiluftklima bei extremer direkter Bewitterung, dunkler Farbtone)
· Farbtone „RAL 6009 tannengrün“	
<sup>4</sup> Art des Anstrichs: deckend	> C
<sup>5</sup> Erforderliche Anstrichgruppe	> C 7/II-E

Beanspruchung	Farbton	Lasuranstrich (Holzartengruppe)			Deckender Anstrich (Holzartengruppe)		
		I	II	III	I	I	III
		harzreiche Nadelhölzer (z.B. Kiefer / Lärche)	harzarme Nadelhölzer (z.B. Fichte)	Laubhölzer (z.B. Dark Red Meranti / Eiche)	harzreiche Nadelhölzer (z.B. Kiefer / Lärche)	harzarme Nadelhölzer (z.B. Fichte)	Laubhölzer (z.B. Dark Red Meranti / Eiche)
<b>Außenklima / indirekte Bewitterung</b> · Konstruktiver Schutz vor Niederschlägen und Sonneneinstrahlung	<sup>1</sup> hell	A	A	A	C	C	C
<b>Freiluftklima bei normaler direkter Bewitterung</b> · Gegenden mit normaler Klimabelastung (kein See- oder Gebirgsklima) · Einbausituation: max. 3 Stockwerke · Witterungseinflüsse wirken unmittelbar auf Fenster / Türen	<sup>2</sup> hell	B	B	B	C	C	C
	<sup>3</sup> mittel	B	B	B	C	C	C
	<sup>4</sup> dunkel	B	B	B	C	C	C
<b>Freiluftklima bei extremer direkter Bewitterung</b> · Gegenden mit starker Klimabelastung · Einbausituation: mehr als 3 Stockwerke o. fehlender konstruktiver Schutz (z.B. fassadenbündiger Einbau) · Extreme Witterungseinflüsse wirken direkt auf Fenster / Türen	<sup>5</sup> hell	-	-	-	C	C	C
	<sup>6</sup> mittel	-	B	B	C	C	C
	<sup>7</sup> dunkel	-	B	B	-	C	C

**B / C:** Unabhängig von der Oberflächenbeschichtung, jedoch mit steigendem Risiko bei dunkleren Beschichtungen, ist bei Verwendung harzreicher Holzarten Harzaustritt nicht zu vermeiden. Geringe Harzaustritte sind naturbedingt und stellen grundsätzlich keinen Mangel dar.

\*Mit modernen UV-Absorbieren können mittlerweile auch bestimmte „helle“ Farbtöne eine UV-Beständigkeit, vergleichbar mit den „mittleren“ Lasurfarbtönen, erreichen. Eine entsprechende Ausstattung mit UV-Absorbieren muss allerdings im Einzelfall geprüft und vom Lackhersteller freigegeben werden. Für diese Farbtöne ist ein zweimaliger Einsatz (p.a.) der Aidol Pflegesets erforderlich.

# FAVORIT

## FENSTER UND TÜREN

FAVORIT-Fenster GmbH  
Schulstr. 100 | 37647 Vahlbruch | Tel.: 05535 95197-12  
Fax: 05535 95197-21 | info@favorit-fenster.de

[www.favorit-fenster.de](http://www.favorit-fenster.de)



alle RAL-Farbtöne  
möglich